









Freundesbrief

Karlsbad, im September 2016

»Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken und, was fett und stark ist, behüten; ich will sie weiden, wie es recht ist.« (Hes. 34, 16)

Liebe Freunde,

hier geht es nicht um schöne, blumige Worte eines friedlichen Daseins, nicht um Hirten-Romantik, sondern um den täglichen Überlebenskampf von Schafen mitten unter den Wölfen! Es ist die Erfahrung des Hirten, der am Morgen feststellen muss, dass wieder eines, zwei oder mehr seiner Schafe fehlen; der sich auf die Suche macht und nur noch die Überreste eines tragischen Endes findet. Mehr noch: Es ist die Erfahrung eines Jakob, dem seine Söhne am Morgen das blutige Kleid seines geliebten Sohnes bringen und behaupten, ein wildes Tier habe Josef zerrissen. Es ist die Erfahrung Gottes selbst, der es nicht hinnehmen will, dass die Schafe seiner Weide so verloren sind!

Das Gleichnis vom verlorenen Schaf in Lukas 15 ist daher keine nette Beispiel-Geschichte vom Suchen und Gefunden-werden. Es ist vor allem ein General-Angriff auf die Hirten Israels, die sich kein bisschen um die Verlorenen kümmerten. Im Gegenteil: Sie murrten und sprachen: Dieser nimmt die Sünder an und isst mit ihnen. Eigentlich doch das, was der Kern des Evangeliums ist und auch das Einzige, was einen Menschen herausreißen kann aus seiner tiefen Verlorenheit. Dieser nimmt die Sünder an und isst mit ihnen! Gott sei Lob und Dank – er tut genau das, was er verheißen hat! Aber wir hören deutlich diese Empörung, wie sie sagen – »Er isst mit denen!«

Wer einmal seine Mitte, die Richtung, das Ziel verloren hat, ist orientierungslos. Es ist wie eine Irrfahrt in der Nacht, ein Stochern im Nebel. Wie gut, wenn inmitten der größten Dunkelheit endlich ein Licht sichtbar wird, mag es auch noch so klein und schwach sein! Für den, der wissen will, wo es lang geht, reicht auch das kleinste Licht und ein leichtes Flackern, um sich danach auszurichten, um zu erleben, wie es näher kommt, stärker wird und zu strahlen beginnt. Solang es noch »Tag« ist, mag uns manch einer belächeln. Wer in dunkler Nacht ein Licht hat, gilt als König.



Norbert Rose

»Ihr seid das Licht der Welt!« sagt unser
Herr Jesus Christus. Mag sein, dass sich nicht alle begeistert nach uns umwenden. Aber für den, der in seiner
Angst und Sorge um sein Leben sucht, wird es immer
genug sein. Wir brauchen diesen Blick für die unzähligen
verlorenen Menschen, und wir sind dazu berufen, dass sie
gesucht und gefunden werden. Wir brauchen diesen Blick
für den Hirten, der um jeden Einzelnen ringt und nicht
aufhört zu suchen, bis er auch den Allerletzten gefunden
hat. Wir brauchen einen Blick für unsere Berufung, etwas
sein zu dürfen. Denn die Nacht wird kommen und mit ihr
die Zeit, unsere Lichter auf den Leuchter zu stellen – für
alle, die es sehen wollen; für alle, denen die Augen noch
aufgehen dürfen. Was für ein Vorrecht!

Herzliche Grüße

Ihr

Norbert Rose, Pastor

Männerwoche

4.–9. Oktober 2016 Mit langem Atem – ausdauernd glauben – Texte aus dem Hebräerbrief

Ausdauer im Glauben, das brauchen wir dringend! Wie werden wir dazu ermutigt, was kann uns dabei helfen?



Der Hebräerbrief zeigt Wege auf. **Prof. Dr. Volker Gäckle** (Rektor der Internationalen Hochschule Liebenzell) nimmt uns in

seinen Bibelarbeiten mit in das Thema, das Team des Hauses, Norbert Rose, Andreas Schäfer und Reiner Wörz, ist mit dabei, besonders freuen wir uns auf einen Abend mit dem Leiter von idea, Helmut Matthies. Integriert ist ein Tagesseminar mit Andreas Schäfer zum Thema: Scheidung und Wiederheirat – Biblisch-seelsorgerliche Leitlinien. Wir rechnen mit Tagen, die für die Männer zur geistlichen Ermutigung werden.

Gemeindekolleg: »Mit Leib und Seele ...«

4.-9. Oktober 2016 (3. GK16)



Dieses Seminar wird von dem Arzt **Dr. Claus-Jürgen Gros**, von Pastor **Norbert Rose** für die Bibelarbeiten und dem

Fitness-Trainer Peter Lautersack durchgeführt. Unterstützt wird das Team durch den Physiotherapeuten Albert Sproß und andere Referenten.

Risikofaktoren und auch Schutzfaktoren für unseren Leib, unsere Seele und unseren Geist aus biblischer und medizinisch wissenschaftlicher Sicht sind Inhalt der Referate. Ein kleiner medizinischer Checkup wird angeboten. Regelmäßige körperliche Aktivitäten wie Kräftigungsgymnastik und Walking sind Bestandteil des Seminars. Individuelle Beratung und Seelsorge sind während dieser Tage ebenso möglich.

Frauenfreizeit

4.-9. Oktober 2016 (8. FR16)



Erstmals um diese Jahreszeit bieten wir eine weitere Frauenfreizeit an: **Elke Seip** lädt Frauen ein zu Bibelarbeiten unter

dem Thema **Heilende Begegnungen mit Jesus**. Integriert ist ein Tagesseminar mit **Andreas Schäfer** zum Thema: Scheidung und Wiederheirat – Biblisch-seelsorgerliche Leitlinien.

Prophetische Woche

11.–19. Oktober 2016 (3. PW16) Israel: »Zeiger an der Weltenuhr Gottes«

Gottes Zeit(en) verstehen, dazu hilft uns ganz besonders ein Blick auf sein auserwähltes Volk Israel. Bodo Becker, Kurt Schneck, Jürg Stucki und das Team des Hauses helfen uns mit ihren Bibelarbeiten, wieder zielklar und motiviert unseren Weg mit Jesus zu gehen.

Israelkonferenz

20.–27. Oktober 2016 (2. IK16) Anordnungen zum Feiern – Israel und seine Feste

Der Festzyklus Israels ist auf ganz biblischer Basis ein Wegweiser durch die Heilsgeschichte, der uns wesentliche Grundsätze und Stationen des Heilsweges Gottes offenbart. Für unsere Geschwister in Israel bietet diese jedem Juden bekannte Tradition außerdem eine hervorragende Gelegenheit, durch die zahlreichen Hinweise evangelistisch Jesus, den



Messias Israels und Heiland der Welt, zu verkünden. **Evan Thomas**, messianischer Pastor in Netanja, wird

uns das praktisch erläutern und **Johannes Gerloff**, seit über 20 Jahren Journalist und Theologe in Israel, ergänzt in bewährter Weise aus der aktuellen Situation.

Tage der Stille

22. 11.–4. 12. 2016 (19. BR16) »Rede Herr, denn dein Knecht hört«

Wer vor der oft so vollen Weihnachtszeit ein wenig zur Ruhe kommen will, ist zu diesen Tagen auf der LaHö herzlich willkommen. Die täglichen Bibelarbeiten werden gehalten von Jürgen Schard, Winrich Scheffbuch, Eckart zur Nieden, Norbert Rose, Andreas Schäfer, Konrad Straub und Reiner Wörz. Ein adventliches Kreativ-Programm mit Marianne Suter ist wieder geplant,



ebenso ein literarisch-musikalischer Abend mit Eckart zur Nieden und Peter Chroust, auch das Angebot, den Tag mit

einer Mahlfeier zu beginnen, gehört dazu. Am Samstagabend erleben Sie ein **Adventskonzert** (Flöte – Geige – Gesang) mit **Bettina Alms**. Diese Tage der Stille können zu einer besonderen Begegnung mit unserem Gott werden. Herzliche Einladung für die Zeit vom 22.–27. November! In dieser Zeit haben wir noch freie Zimmer.

Adventstage

6.–15. Dezember 2016 (20. BR16) »Der Herr ist nah!« – Mit Hoffnung leben

Das ist ein ganz besonderes Adventsgeschenk – eine Woche Auszeit vor dem Weihnachtsfest und in guter geistlicher Vorbereitung auf das



No rea Str Wo voi

große Fest. Wir wollen miteinander biblische Texte hören und freuen uns auf die Bibelarbeiten von Joachim Schard, Norbert Rose, Andreas Schäfer, Konrad Straub und Reiner Wörz. Mit Lothar von Seltmann haben wir zudem einen

Referenten im Haus, der uns auch musikalisch-literarisch ein besonderes Programm mitbringen wird.

Rückblicke

Weihnachtskonferenz

16.–27. Dezember 2016 (21. BR16) »Fürchtet euch nicht!« – Er ist gekommen

Es gibt viele gute Gründe, die Weihnachtstage auf der LaHö zu verbringen, und einer davon ist sicherlich der, dass Sie schöne Stunden in



Gemeinschaft mit anderen Christen und gute biblische Vorträge zum Thema erwarten dürfen. Winrich Scheffbuch.

Norbert Rose, Andreas Schäfer und Reiner Wörz wollen diese Tage für Sie gestalten. Natürlich bilden die verschiedenen Weihnachtsgottesdienste (u.a. Christvesper und Christmette) und das gemeinsame Feiern an den Weihnachtstagen Höhepunkte in dieser Festzeit.

Seminare und Seelsorgekurse

- 24.–27. Oktober 2016 (7. VS16)
 Leib, Seele, Herz und Geist –
 Das biblische Menschenbild mit Daniel Muhl
- 22.–27. November 2016 (9. VS16)
 Sterben, Tod und Auferstehung mit Prof. Dr. Rolf Hille,
 Martin Henninger und Reiner Wörz
- 6.–11. Dezember 2016 (12. VS16) Abbilder und Schatten der himmlischen Dinge (Hebr. 8, 5) mit **Daniel Muhl**
- 22.–27. November 2016 (6. GK16) Weihnachts-Schreibwerkstatt mit Vreni Theobald
- 6.–11. Dezember 2016 (2. IS16)
 Versöhnt mit gestern Familienaufstellungen auf biblischer Basis
 mit Rüdiger und Hedwig Gunzelmann
- 12.–15. Dezember 2016 (7. SK16)
 Ströme lebendigen Wassers Das Geheimnis des »Wortes« im Johannesevangelium mit Norbert Rose und Konrad Straub
- 12.–15. Dezember 2016 (3. ST16) Stille Tage mit Elke Seip: Weihnachtslieder und ihre Dichter

Seniorenkonferenz



Andreas Schäfer im Interview mit Pastor Horst Marquardt

Seniorentag



Eckhard Maier berichtet eindrucksvoll aus der LaHö-Geschichte

Seniorentag



Eine der Bibelarbeiten hielt **Pastor Martin Henninger**, hier mit **Andreas Schäfer** und **Reiner Wörz**

Seniorentag



Der Seniorentag tut rundherum gut

Seniorentag



Ein Blick ins Plenum

Christustag



Viele freuen sich auf diesen Tag

Christustag



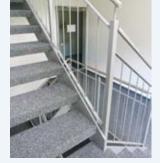
In der Mitte stand die Bibelarbeit von Pfarrer Ulrich Parzany



Gemeinsam mit unserer Hausmutter Inge Maier-Gerber feierten wir ihren 90. Geburtstag









Einblicke in das fertiggestellte Treppenhaus im Ostflügel

Aktuelles

Bauprojekt Westflügel

Zum Gesamtpaket Bauprojekt Westflügel gehört ja auch der von den Behörden geforderte Einbau eines Fluchttreppenhauses im Ostflügel. Dieser kleine erste Bauabschnitt konnte jetzt erfolgreich abgeschlossen werden. Nun richtet sich unsere ganze Aufmerksamkeit auf den Start der eigentlichen Bauphase, die mit dem Einrichten der Baustelle im August begonnen hat. Im September werden Vorbereitungsarbeiten im Untergeschoss des Westflügels durchgeführt (Erneuerung der alten Elektro-, Wasser- und Heizungsleitungen). Dann beginnt der Abriss des alten Westflügels.



Elektroarbeiten im Untergeschoss

Es bleibt dabei, wir sind Gott unendlich dankbar, dass wir dieses Projekt durchführen dürfen. Wir sind sehr froh, dass es jetzt endlich losgeht. Gleichzeitig sind wir natürlich gespannt bis angespannt, wie die kommenden Monate verlaufen werden.



Die Küchenlüftung wurde schon vom Dach des 2. OG abgebaut

Wir bitten Sie herzlich um Ihr betendes Begleiten und danken Ihnen wieder neu für alles finanzielle Mittragen dieses besonderen Projektes. Wir haben reichen Segen Gottes erlebt! Die Baufortschritte können Sie aus der Ferne am besten auf unserer Homepage mitverfolgen, wir werden Sie natürlich jetzt auch weiter über die Freundesbriefe auf dem Laufenden halten.

Konferenzkalender 2017 / Finanzen



Wir freuen uns, Ihnen jetzt den neuen Konferenzkalender zusenden zu können. Gern können Sie bei uns weitere Kalender anfordern zur Weitergabe an Freunde, Ihre Gemeinde und Hauskreise. Unsere Preise bleiben für das

Jahr 2017 stabil. Sie wissen, dass wir auf Ihre Unterstützung angewiesen sind, da wir nicht kostendeckende Tagessätze anbieten. So legen wir diesem Brief einen Überweisungsträger bei und danken für Ihr Verständnis und für Ihre Treue gerade auch in den Monaten der Bauphase.

Was ist neu im Kalender?

- 1. Wir bieten ein **Tagesseminar spezial** am Samstag, 25.3.2017 mit einem auswärtigen Referenten an: Kurt Schneck (Fackelträger Österreich, Schloss Klaus) spricht zum Thema: »Euer Herz erschrecke nicht!« Leben mit Unsicherheiten und Ungewissheiten
- 2. Unter der neuen Rubrik »Bibel kompakt« wollen wir konzentriert biblische Bücher erfassen, gemeinsam lesen, verstehen und anwenden
- 3. Wir haben uns vorgenommen, parallel zum Frauen-Gebetswochenende auch ein **Männer-Gebetswochenende** zu wagen: vom 30.6.–2.7.2017
- 4. Neu im musikalischen Programm sind folgende Angebote:

Teens & Twens in concert, ein Lobpreis-Chorprojekt mit Tobias Thimig und Kristien Schäfer mit geplanter Aufführung im Rahmen unseres Jugendtages: vom 1.–5.9.2017

Chorwochenende mit Matthias Fruth: vom 13.–15.10.2017

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!



Titusweg 5 76307 Karlsbad Telefon 07202 702-0 Fax 07202 702-503 info@lahoe.de www.lahoe.de Sparkasse Karlsruhe Ettlingen IBAN: DE62 6605 0101 0001 6027 54 BIC: KARSDE66XXX

Volksbank Ettlingen IBAN: DE02 6609 1200 0020 6158 00 BIC: GENODE61ETT Postbank Karlsruhe IBAN: DE37 6601 0075 0148 0627 59 BIC: PBNKDEFFXXX

Postscheckamt Zürich (Schweiz) IBAN: CH45 0900 0000 8005 4751 4 BIC: POFICHBEXXX